

## **Voß, Johann Heinrich: 65. Der Wohlaut (1801)**

1 Perlenhell von Taugefunkel  
2 Stand dein ganzer Mai, o Flora;  
3 Hell wie Purpur, sank Aurora  
4 Sanft in Dunkel  
5 Zum Ocean.  
6 Lunas Scheib' in klarer Ründung  
7 Wallt' aus Silberduft zum Äther;  
8 Und wir schauten, voll erhöhter  
9 Vorempfindung,  
10 Die stille Bahn.

11 Leis aus lichter Wolke hallen  
12 Hörten wir's, als säng' Amphion,  
13 Wie, wann lächelt Zeus Kronion,  
14 Lenze wallen  
15 Auf Thal' und Höh'n.  
16 Ihr Romanen, ihr Achaier,  
17 Ihr im Glanze sangt harmonisch;  
18 Mäonidisch und maronisch  
19 Klang die Leier  
20 In lindem Wehn.

21 »heil! die alte Nacht veraltet  
22 (rief's herab) in deutscher Wildnis!  
23 Bald erblüht, nach Hellas' Bildnis  
24 Umgestaltet,  
25 Die Bárbarflur!  
26 Träger Unzier Herrschaft endigt,  
27 Durch Apollon und Lyäos;  
28 Ferne schon am Nord-Rhipäos  
29 Wird gebändigt  
30 Der Bär und Ur!

31 Für Gesetz und Ordnung fügsam,

32 Strebt der franke Geist nach Wahrheit;  
33 Und die Red' in holder Klarheit  
34 Hallet biegsam  
35 Apollons Hall!  
36 Bald vereint sich Kraft und Schöne  
37 Bald mit Wohllaut Wohlbewegung;  
38 Jedem Schwung' und jeder Regung  
39 Folgt der Töne  
40 Gemeßner Fall!

41 Bald durch Deutschland tönt gewaltig  
42 Deine Melodie, Homeros!  
43 Bald nicht sparsam blüht ein Heros,  
44 Mannigfaltig  
45 An Red' und That!  
46 Deutschen Ton' horcht endlich gerne  
47 Wälsch' und Frank, Verächter weiland!  
48 Auch das stolze Britteneiland  
49 Horch' und lerne  
50 Hellenenpfad!

51 Wie des Wohlklangs Kind Jona  
52 Kraft und Anmut einst getönet:  
53 Also sing' itzt unverhöhnet,  
54 O Teutona,  
55 Dem Helikon!« –  
56 Lehr', Apollon, lehr' uns Lieder;  
57 Deines Wohlklangs ward uns wenig!  
58 Flehten wir; und siebentönig  
59 Schwebte nieder  
60 Ein Barbiton.

(Textopus: 65. Der Wohllaut. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/35740>)